

Verbundkatalog Kalliope

Vrijdag, P...

Scheveningen, 1929-02-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Icheveningen, den 24-2-29

Herrn Waldemar Bonsels
Literator.

Sehr verehrter Herr!

Dieses Schreiben lasse ich Ihnen durch einen deutschen Kollegen zugehen, der es mit der genauen Adresse versehen wird.

Im Verlag Dent & Sons in London gebe ich mit einem Professor an der Londoner Universität (Prof. W. Ripman) eine Reihe Lektürebändchen mit Erläuterungen heraus, welche ausschliesslich für Schulgebrauch bestimmt sind. Die Sammlung heisst "Treasures of German Literature". Nun möchte ich Sie bitten, mir die Erlaubnis zu gewähren, im genannten Verlag eine etwas gekürzte, mit Erläuterungen versehene Ausgabe der "Biene Maja" herauszugeben, so ungefähr wie diejenige, welche bei Meulenhoff in Amsterdam für unsere holländischen Schulen erschien. Es kommen aber viel mehr Erläuterungen dazu, denn in England ist der Unterricht im Deutschen noch sehr rückständig.

Der Verlag verdient allerdings deutschersits jede Mitwirkung. Um den Unterricht der deutschen Sprache in England hat mein Mitarbeiter (der deutschen Abtammung ist) sehr verdient gemacht. Ich selbst bin als deutschfreundlicher Vlame und Mitglied de Rates von Flandern 10 Jahre aus meiner Heimat verbannt gewesen. Der Verlag hat uns bei der Ausgabe einer

im Laufe des vorigen Jahres erschienenen Sammlung modern deutscher Gedichte jede Freiheit gelassen, was die Gesinnung betrifft. Das Buch (auch die Erläuterungen) ^{ist} ~~sind~~ durch und durch deutschfreundlich und wird ohne Zweifel auf seinem Gebiet viel Gutes erwirken.

Ich hoffe dass Sie mir gütigst die erbetene Erlaubnis erteilen werden und zeichne hochachtungsvoll

Dr. Paul Vrijdaghs

Oberlehrer an der Städtischen Handelsschule in Haag.

Harstenhoekweg 111
Scheveningen.

Maria, ohne
Bedingungen angenommen
6. 3. 29 B.